

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nachmittag sein wir in die Favorita gefahren, so zwar ganz ruiniert worden, aber gleichwohl in etwas repariert wird; sunderlich wird ein herrliches Gebäu aufgeführt. En passant haben wir die Herren Paulaner besucht, welche auch an ihrem Kloster Kirchen und Garten, soviel möglich, reparieren.

Diesen Tag ist der Einzug zu Pressburg gewesen nahend bei der kleinen Schiffbrucken, woran schöne Zelten aufgeschlagen. In denen selben Zelten haben die ungarische Herren Magnates, welche sich sunderlich in Handpferden und reichen Decken prächtig sehen ließen, durch den Herrn Erzbischof seine kaiserliche Majestät und den kaiserlichen Erbprinzen in einer zierlichen lateinischen Oration empfangen, dem sowohl seine kaiserliche Majestät als auch der kaiserliche Erbprinz zierlich und herzhaft lateinisch geantwortet; sunderlich aber versicherte der kaiserliche Erbprinz die Herren Ungarn, wann sie das Vertrauen in ihn setzen wollten, dass er ihnen auf alle Weis bei seinem kaiserlichen Herrn Vatern wohl an die Hand gehen, welches dieser liebeiche Herr so beweglich auszusprechen wusste, dass vielen Umstehenden die Augen übergingen. Worauf seine kaiserliche Majestät in schöner Ordnung unter 3maliger Lösung der Stuck im Schloss und um die Stadt ins Schloss begleitet wurden.

Interim haben wir den 31. Oktober bei St. Anna Mess gehört und sein um halber 10 Uhr gegen Pressburg abgereist, auch auf Mittag, nachdem wir zu **Ebersdorf, Simmering, Neugebäu** und vieler anderer abgebrunnener Dörfer und Marktflecken vorbei passiert, zu **Schwechat** angelangt, so auch ein großer, aber noch ganz ruiniertes Markt ist

Nachmittag kamen wir auf **Mannswerth, Ellendt, Fischa. Petronell**, allwo ein großer Tiergarten, **Regelsbrunn, Wolfstal** und **Hainburg**, welches letztere ein mit einer Mauer umgebenes Städtel, hat ein aber anjetzo ganz ruiniertes Schloss auf einem hohen Berg, welches sich zu wehren wohl capabel wäre. Es sein aber alle diese Ort sehr ruiniert, dass wir sogar in Hainburg lang herumgefahren, bis wir ein Unterkommen bekommen, allwo wir uns ganz schlecht in einem ruinierten Haus haben betragen müssen.

Den 1. 9bris als an Allerheiligen Tag haben wir uns bei denen P.P. Franziskanern Mess lesen lassen, nach deren Vollendung wir von Hainburg, so 8 Meil von Wien, abgereist und um 9 Uhr zu **Pressburg** angelangt, allwo wir vernommen, dass den vorig Tag die Landtagsproposition in lateinischer Sprach folgenden Inhalts gehalten worden: